

August Wilhelm von Schlegel an Sulpiz Boisserée

Bonn, 24.12.1819

<i>Empfangsort</i>	Stuttgart
<i>Anmerkung</i>	Empfangsort erschlossen.
<i>Bibliographische Angabe</i>	Briefe von und an August Wilhelm Schlegel. Gesammelt und erläutert durch Josef Körner. Bd. 1. Zürich u.a. 1930, S. 365.
<i>Editionsstatus</i>	Einmal kollationierter Druckvolltext mit Registerauszeichnung
<i>Zitierempfehlung</i>	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-01-22]; https://august-wilhelm-schlegel.de/version-01-22/briefid/650 .

Bonn d. 24^{sten} Dec. 1819

Haben Sie tausend Dank, mein werthester Herr und Freund, für Ihr freundschaftliches Andenken. Eine Zeitschrift für die Kunst, an deren Spitze Männer wie Sie und Hr. Schorn stehen, kann nicht anders als ausgezeichnet ausfallen. Ich werde daher sehr gern Antheil nehmen. Freylich bin ich hier nicht in der Lage, Neuigkeiten mittheilen zu können, aber nach der Ankündigung sollen ja gründliche Urtheile und eigenthümliche Gedanken über schon bekannte Gegenstände in diesem Blatte auch eine Stelle finden. Ich möchte wohl etwas geben über die Zeichnungen von Cornelius und über die Basreliefs von Thorvaldsen. Ferner Ansichten von der Indischen Kunst. Was meynen Sie dazu? Ich bitte, Hrn. Schorn meine Hochachtung zu bezeugen, ich werde selbst an ihn schreiben.

Heute bin ich in Eil, und verspare alles bis auf das nächstemal. Haben Sie doch die Güte, inliegende Erklärung Hrn. Cotta zu übergeben, und zur baldigen Einrückung in die Allgemeine Zeitung zu empfehlen. Ich erwarte von Hrn. Cotta's Gerechtigkeitsliebe, daß er keine Schwierigkeit machen wird. Freylich ist das Buch von Lindner in seinem Verlage erschienen, und der Artikel, den ich widerlege, findet sich vermuthlich auch in der Allg. Zeitung: aber dieß ist, wie mich dünkt, ein Grund mehr, die Bekanntmachung der Rüge zu fördern. Sie werden aus der Erklärung selbst sehen, warum es zu thun ist. Überdieß bleibt ja Hrn. Lindner unbenommen, nach Gutdünken zu antworten. Ich wünsche sogleich darüber unterrichtet zu werden, ob die Erklärung eingerückt wird oder nicht.

Sie sollen diese Zeilen nicht als einen Brief betrachten, nächstens schreibe ich Ihnen ausführlich. Mit den herzlichsten Grüßen

Ganz der Ihrige

A. W. v. Schlegel

Namen

Cornelius, Peter von

Cotta, Johann Friedrich von

Lindner, Friedrich Ludwig

Schorn, Ludwig

Thorvaldsen, Bertel

Orte

Bonn

Werke

Bailleul, Jacques-Charles: Examen critique le l'ouvrage de Mme de Staël

Cornelius, Peter von: Zeichnungen

Schlegel, August Wilhelm von: Erklärung (gegen Friedrich Ludwig Lindners Anekdoten in Jacques-Charles Bailleul: Examen critique de l'ouvrage postume de Mme de Staël)

Thorvaldsen, Bertel: Basreliefs

Periodika

Allgemeine Zeitung (Cotta)

Kunst-Blatt (genannt: „Schorn's Kunstblatt“; Beilage zum „Morgenblatt für gebildete Stände“)